Fondsinformation
Der Deka-Europa Balance CF - Fonds im Überblick

Stammdaten

ISIN	DE0005896872
Fondsgesellschaft	Deka Investment GmbH
Region	Mischfonds Europa
Fondsanlage	Gemanagte Strategien
Fondsauflagedatum	14.07.2003
Fondswährung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember

Risikoindikator

Stand: 15.10.2026

1	**2**	3	4	5	6	7

← Niedrigeres Risiko Höheres Risiko →

Kosten

Stand: 15.10.2026

Ausgabeaufschlag	0,00%
Laufende Kosten nach PRIIP-KID ohne Transaktionskosten	1,10% p.a.
Transaktionskosten	0,25% p.a.
Erfolgsgebühren	Keine
Rückvergütung*	0,23% p.a.

* Diese Rückvergütung erhalten Sie in Form einer fondsabhängigen Überschussbeteiligung, die wir jährlich im Geschäftsbericht veröffentlichen. Die Höhe der fondsabhängigen Überschussbeteiligung ist nicht garantiert und kann sich jederzeit ändern.

Risikokennzahlen

Stand: 06.11.2026

Volatilität 3 Jahre p.a.	4,60%
Sharpe Ratio 3 Jahre	0,22

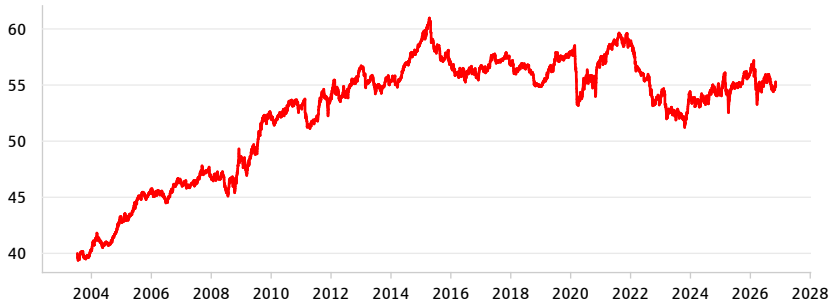
Top Holdings

Stand: 30.04.2026

8,77%	Bundesrep.Deutschland Anl. 25/35
8,60%	Republik Italien B.T.P. 24/34
3,93%	Konsortium HB,HH,MV,RP,SH Laender. 25/35
2,95%	Rep. Frankreich OAT 25/35
2,92%	Königreich Niederlande Anl. 17/27

Wertentwicklung in EUR*

Stand: 06.11.2026



Wertentwicklung*

Stand: 06.11.2026

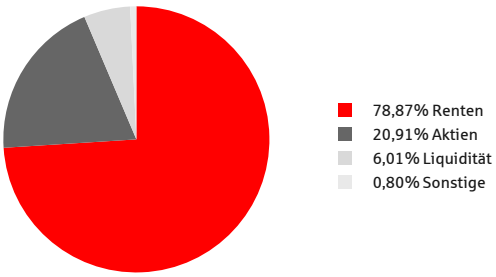
lfd. Jahr	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflegung
-0,00%	-0,51%	0,37%	3,71%	-0,11%	2,45%

2025	2024	2023	2022	2021
5,17%	1,55%	3,44%	-8,78%	2,55%

* Die Berechnung aller Wertentwicklungsangaben erfolgt nach der BVI-Methode p.a., d.h. sämtliche Kosten und Gebühren mit Ausnahme des Ausgabeaufschlages wurden abgezogen.

Asset Klassen

Stand: 30.04.2026



Fondsinformation
Der Deka-Europa Balance CF - Fonds im Überblick

Anlagepolitik

Anlageziel des Fonds ist ein mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs insbesondere durch die Erwirtschaftung laufender Erträge und durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Fonds enthaltenen Vermögenswerte. In Kombination mit einer dynamischen Risikosteuerung strebt das Fondsmanagement zudem an, das angelegte Kapital mit hoher Wahrscheinlichkeit auf mittlere Frist mindestens zu erhalten (keine Garantie). Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt. Um dies zu erreichen, legt der Fonds in verzinsliche Wertpapiere und Aktien von Ausstellern bzw. Unternehmen mit Sitz in Europa sowie in Anlageinstrumente mit Rohstoffbezug an. Der Anteil des Fondsvermögens, der in Aktien und Aktienfonds investiert werden darf, beträgt maximal 35 %. Der Anteil des Fondsvermögens, der in Anlageinstrumente mit Rohstoffbezug investiert werden darf, beträgt maximal 15 %. Die Auswahl der Vermögenswerte trifft das Fondsmanagement nach einem mathematischen Verfahren, durch welches Trends in der Entwicklung verschiedener Anlageklassen aktiv genutzt werden sollen. Zur Begrenzung der Anlagerisiken erfolgt eine regelmäßige Anpassung der Gewichtung der Anlageklassen. Sollte zu einem Zeitpunkt keine der Investitionsmöglichkeiten den Erwartungen des Fondsmanagements entsprechen, kann vermehrt in kurzfristige, liquide Geldanlagen angelegt werden. Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der Investmentprozess erfolgt im Rahmen der sog. Trendfolgestrategie und dient der Steuerung einer taktischen Vermögensaufteilung im Zeitablauf. Sie nutzt dafür selbstentwickelte quantitative Indikatoren, welche in regelmäßigen Abständen Hinweise zur Marktrichtung geben. Mit Hilfe dieser Indikatoren werden mittelfristige Trends an den Aktien-, Rohstoff- und Rentenmärkten identifiziert. Aus den Trends werden wiederum Renditeprognosen erstellt. Die Güte der aus den Indikatoren gewonnenen Hinweise wird kontinuierlich überprüft und fließt in die Prognosebildung mit ein. Aus den Prognosen wird eine im Hinblick auf Ertragschancen optimierte Vermögensaufteilung sowie eine aktive Durationspositionierung der im Fondsvermögen enthaltenen Renten abgeleitet. Dabei unterliegt die Anlagestrategie keinem Referenzwert als Vergleichsmaßstab oder Orientierungspunkt. Für Phasen ohne erkennbare Trends oder bei schwächeren Hinweisen gibt es eine vordefinierte strategische Vermögensaufteilung und Duration. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation / Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist. Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 % des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland, Frankreichs, der Niederlande, Belgiens und des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland investieren. Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt. Die Erträge eines Geschäftsjahres werden bei dieser Anteilklasse grundsätzlich ausgeschüttet. Die Ermittlung der Rendite erfolgt auf Basis der täglich berechneten Anteilpreise, welche auf Grundlage der im Fonds enthaltenen Vermögenswerte berechnet werden.

Diese Darstellung dient lediglich der Produktinformation und stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung im Hinblick auf die Investmentfonds als Bestandteil des Versicherungsproduktes dar. Detaillierte Informationen (z.B. zu allen Kosten - wie beispielsweise den Portfolio-Transaktionskosten oder erfolgsabhängigen Gebühren - und Risiken, die mit der Anlage in diesem Fonds verbunden sind) entnehmen Sie bitte den für den jeweiligen Fonds gültigen PRIIP-KID, den spezifischen Informationen, dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den jeweiligen Jahres- und ggfs. Halbjahresberichten, die Sie auf der Homepage der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft oder auf unserer Homepage in elektronischer Form abrufen oder bei uns kostenlos anfordern können. Diese allein sind verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fonds. Historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft. Diese ist nicht prognostizierbar. Das Anlagerisiko trägt der Versicherungsnehmer. Durch verschiedene Risiken wie Markt-, Branchen- und Unternehmensrisiken sowie durch Währungs-, Zins-, Bonitäts-, Konjunktur- und Länderrisiken oder durch den Einsatz von Derivaten können Kursverluste entstehen. Der Fonds unterliegt dem deutschen Investmentsteuergesetz. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzw. Ihre Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden. Alle hier gemachten Angaben beruhen auf sorgfältig ausgewählten Quellen, dennoch kann keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Genauigkeit der dargestellten Inhalte übernommen werden.

22-128| S